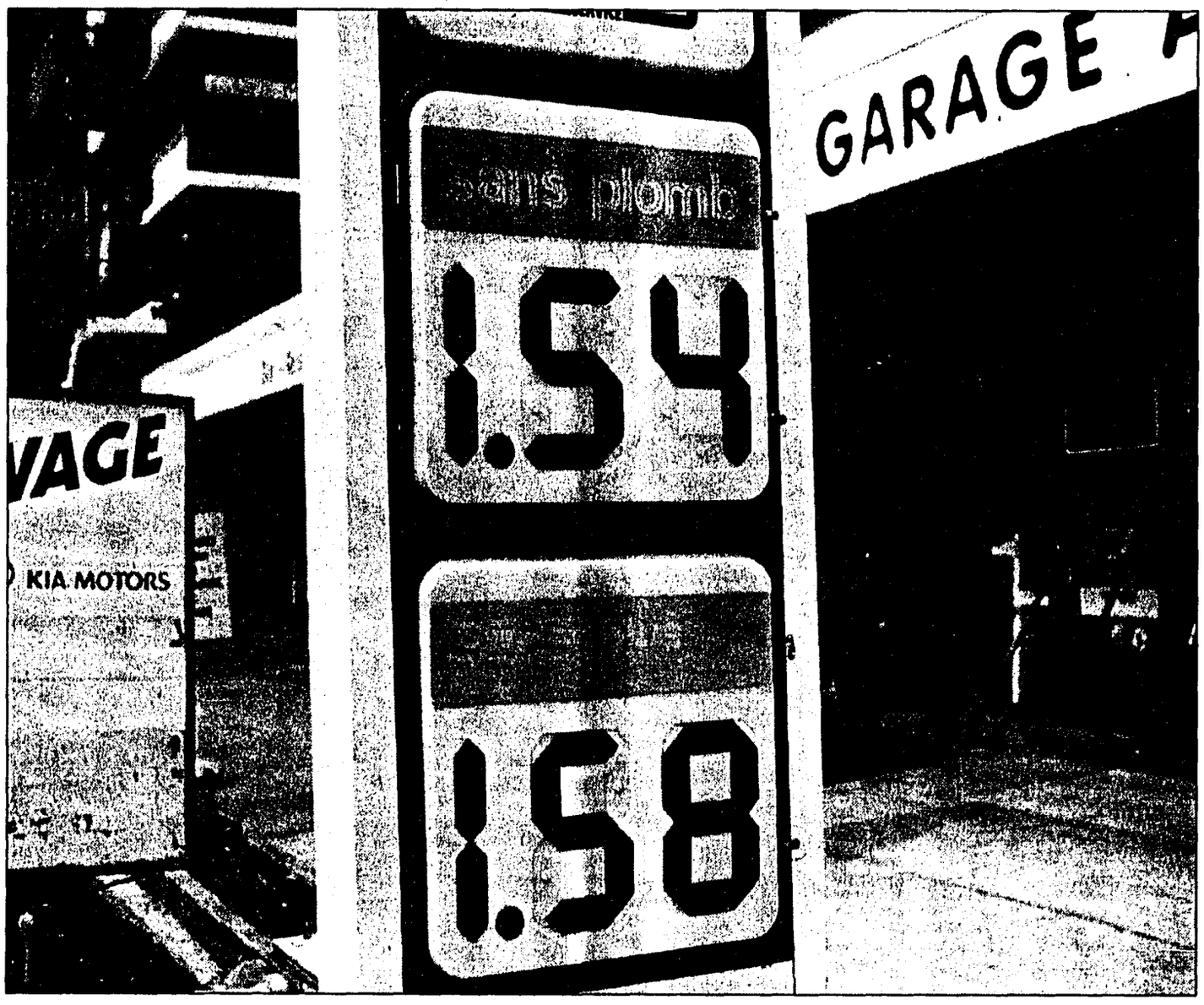
Treibstoffpreise bröckeln weiter

Entspannung auf den internationalen Ölmärkten

ZÜRICH: Die anhaltende Entspannung auf den Ölmärkten lässt die Treibstoffpreise weiter abbröckeln. Migrol hat die Preise für Benzin und Dieselöl am Freitag erneut gesenkt, und zwar um je zwei Rappen je Liter. Auch Avia senkte den Benzinpreis im gleichen Umfang.

Bei Migrol handelt es sich um die dritte Senkung innerhalb von acht Tagen, wie ein Sprecher von Migrol auf Anfrage sagte. Am Donnerstag vergangener Woche hatte die Mineralölgesellschaft den Liter Benzin um je zwei Rappen und den Liter Dieselöl um je drei Rappen verbilligt. Am vergangenen Dienstag wurden die Preise erneut zurückgenommen, und zwar um je vier Rappen je Liter Benzin und Diesel. Auch Avia hat die Preise für den Liter Benzin und Dieselöl am Freitag um je zwei Rappen verbilligt. Begründet wurde der jüngste Preisabschlau mit den sinkenden Rohölpreisen, den tieferen Notierungen am Rotterdamer Spotmarkt sowie mit dem deutlich tieferen Dollar. Die Frachtkosten für Rheintransporte stagnierten dagegen bei 21 Franken je Tonne, wie es in der Branche hiess.



Die Preise für Benzin scheinen auf breiter Front nachzulassen. *(Archivbild)*

REKLAME

Accuro AM Fondsleitung
Aktiengesellschaft, Vaduz
Tel. +423 233 47 07
Fax +423 233 47 08
www.globaltop20.li

Global Top 20 Fund
NAV vom 6.12.2000 : EUR 103.80
(ohne Ausgabeaufschlag)

NACHRICHTEN

Optimismus in der Nordwestschweiz

MUTTENZ: In der Nordwestschweiz soll es wirtschaftlich weiterhin rasanter aufwärts gehen als in den übrigen Landesteilen. Für 2001 und 2002 wird ein Wachstum des Bruttoinlandprodukts von rund drei Prozent erwartet gegenüber 2,1 Prozent im schweizerischen Durchschnitt. Die Nordwestschweiz werde auch nach 2000 der Wachstumsleader unter den Regionen bleiben, hiess es am Freitag an einer Tagung in Muttenz, an der die Wirtschaftsstudie Nordwestschweiz 1999/2000 vorgestellt wurde. Diese verheisst der Grossregion Basel mit ihrer überdurchschnittlichen Produktivität eine gute Zukunft mit vielen neuen Arbeitsplätzen. Die stärksten Impulse für das Wachstum im kommenden Jahr gehen dank der höheren Haushaltseinkommen und der «hervorragenden Konsumentenstimmung» vom privaten Konsum aus.

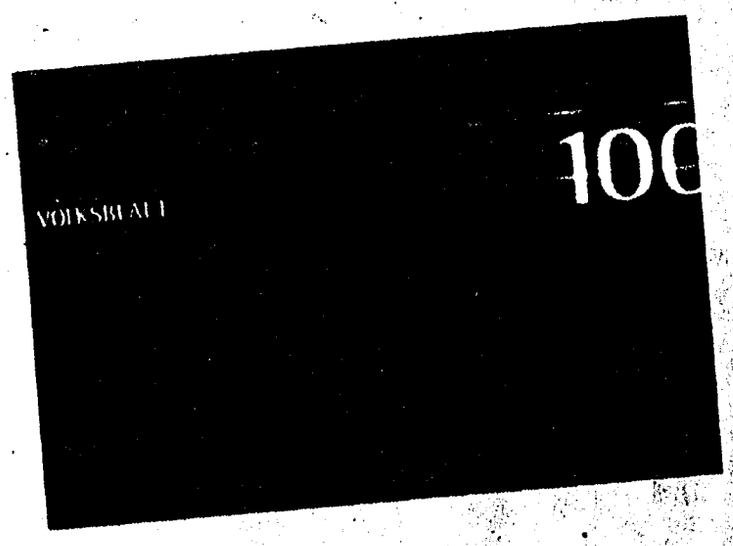
NACHRICHTEN

Nummer sicher beim Euro

NIZZA: Fast ein Jahr vor Ausgabe der Euro-Banknoten und -münzen will die EU Vorkehrungen für die Fälschungssicherheit des neuen Zahlungsmittels treffen. Das beschlossen die EU-Staats- und Regierungschefs am Freitag in Nizza. Sie schlugen auf ihrem Gipfeltreffen in Nizza vor, bereits zu Beginn des kommenden Jahres «eine wirksame Regelung zum Schutz des Euros vor Fälschung» zu verabschieden. Die gemeinsame Währung wird am 31. Dezember 2001 um Mitternacht offizielles Zahlungsmittel in zwölf EU-Staaten. Nähere Ausführungen zu der Fälschungsschutz-Regelung wurden in dem Papier nicht gemacht.

Ausgliederung bei ABB

TURGI: Die ABB Power Automation AG in Turgi AG, eine Tochtergesellschaft der ABB Schweiz, konzentriert sich auf ihr Kerngeschäft. Die elektromechänische Fertigung wird deshalb per 1. Januar in die neu gegründete Mechtronik AG ausgegliedert. Die Mechtronik ist spezialisiert auf die Herstellung von mechanischen und elektrischen Komponenten sowie Montagen von Kleinserien mit kurzen Durchlaufzeiten. Künftig wolle sie auch Konstruktionsberatung im Bereich Fertigung anbieten, teilte ABB Schweiz am Freitag mit. Die neue Firma mit Sitz in Turgi werde weiterhin die ABB beliefern, aber auch vermehrt auf dem Drittmarkt tätig sein, heisst es in der Mitteilung. Die Mechtronik AG werde 28 Mitarbeitende beschäftigen.



Und so wird's gemacht: Untenstehenden Talon ausfüllen und einsenden an LIECHTENSTEINER VOLKSBLATT, Feldkircher Strasse 5, 9494 Schaan oder per Fax an: 236 51 66 / e-mail: abo@volksblatt.li

☐ JA, ich bestelle _____ Exemplare à CHF 25.– (inkl. MwSt)

Name/Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Tel.-Nummer:

Ort/Datum: Unterschrift: